

Inhalt

Danksagung	9
1. Einleitung	11
Zum Aufbau der Arbeit	16
2. Alter(n) und Hochaltrigkeit	19
2.1 Annäherungen an den Begriff des Alter(n)s	19
2.1.1 Das chronologische Alter	20
2.1.2 Das psychische und das sozialkonstruierte Alter	21
2.2 Das hohe Alter	24
2.2.1 Das hohe Alter als Differenzkategorie	26
2.2.2 Das hohe Alter und die Figur des Aktiven Alters	28
2.3 Alter(n) als narrative Konstruktion	31
2.3.1 Alter(n) erzählen – die Perspektive der Narrativen Gerontologie	32
2.3.2 Biografie und (hohes) Alter(n)	35
2.4 Alter(n) als performativ-leibliche Konstruktion	39
2.4.1 Un/Doing Age – Darstellung und Inszenierung von Alter(n)	39
2.4.2 (Hohes) Alter und Leiblichkeit	42
2.5 Forschung zur narrativen, biografischen und performativ-leiblichen Konstruktion von Alter(n)	45
2.5.1 Umgang mit dem Alter und Alters(selbst)bilder	45
2.5.2 Biografieorientierte Umgangsweisen mit dem Alter(n) und biografisches Alter(n)	51
2.5.3 Körper und subjektives Alter(n)	53
2.5.4 Lernen und Bildung im Kontext von Krankheit und Sterben	56
2.6 Kurzfazit	58
3. Alter(n) und Bildung	60
3.1 Lernen oder Bildung im Alter?	60
3.1.1 Lernen als Grundbegriff der Erziehungswissenschaft	61
3.1.2 Bildung als Grundbegriff der Erziehungswissenschaft	62
3.1.3 Von der Erziehungsbedürftigkeit zur Bildung im Alter	63
3.1.4 Perspektiven der Alter(n)sbildung	68

3.2 Bildungstheoretische Perspektiven	71
3.2.1 Bildung im (hohen) Alter in der Dimension der eigenen Endlichkeit als ambivalentes Reflexionsmoment	71
3.2.2 Bildung im (hohen) Alter als leibliche Dimension	74
3.2.3 Bildung im (hohen) Alter in der Dimension des Sozialen und Gesellschaftlichen	76
3.3 Bildungstheoretisch orientierte Biografieforschung	77
4. Zwischenfazit und Ableitung der Forschungsfragen	80
5. Forschungsdesign und Methode	82
5.1 Biografieforschung im Kontext qualitativer Sozialforschung	82
5.2 Erhebungsmethoden zur Biografisierung von Hochaltrigkeit	84
5.2.1 Das biografisch-narrative Interview	84
5.2.2 Ethnografisch-inspirierte Interviewmemos	87
5.2.3 Leitfadenkonstruktion	89
5.3 Sampling und Feldzugang	91
5.4 Transkription und Anonymisierung	93
5.5 Auswertungsmethode	94
5.5.1 Grundlagen der dokumentarischen Methode	94
5.5.2 Auswertungsschritte der dokumentarischen Methode für biografische Interviews	95
6. Empirische Rekonstruktion des (hohen) Alters in biografischer Selbstpräsentationen	99
6.1 Dörte, 1935	99
6.1.1 Kontaktaufnahme und Interviewdurchführung	99
6.1.2 Biografisches Kurzportrait	100
6.1.3 Falldarstellung	100
6.2 Maria, 1925	112
6.2.1 Kontaktaufnahme und Interviewdurchführung	112
6.2.2 Biografisches Portrait	113
6.2.3 Falldarstellung	113
6.3 Konrad, 1933	131
6.3.1 Kontaktaufnahme und Interviewdurchführung	131
6.3.2 Biografisches Portrait	132
6.3.3 Falldarstellung	133

6.4	Gretel, 1927	145
6.4.1	Kontaktaufnahme und Interviewdurchführung	145
6.4.2	Biografisches Portrait	146
6.4.3	Falldarstellung	146
6.5	Emily, 1939	165
6.5.1	Kontaktaufnahme und Interviewdurchführung	165
6.5.2	Biografisches Portrait	166
6.5.3	Falldarstellung	167
6.6	Klemens, 1940	179
6.6.1	Kontaktaufnahme und Interviewdurchführung	179
6.6.2	Biografisches Portrait	180
6.6.3	Fallbeschreibung	181
6.7	Conny, 1929	193
6.7.1	Kontaktaufnahme und Interviewdurchführung	193
6.7.2	Biografisches Portrait	195
6.7.3	Falldarstellung	195
6.8	Margarete, 1929	204
6.8.1	Kontaktaufnahme und Interviewdurchführung	204
6.8.2	Biografisches Portrait	205
6.8.3	Falldarstellung	205
6.9	Hedwig, 1937	211
6.9.1	Kontaktaufnahme und Interviewdurchführung	211
6.9.2	Biografisches Portrait	211
6.9.3	Falldarstellung	212
6.10	Paula, 1922	227
6.10.1	Kontaktaufnahme und Interviewdurchführung	227
6.10.2	Biografisches Kurzportrait	227
6.10.3	Falldarstellung	228
6.11	Anna, 1936	236
6.11.1	Kontaktaufnahme und Interviewdurchführung	236
6.11.2	Biografisches Kurzportrait	237
6.11.3	Falldarstellung	238
6.12	Biografie- und Umgangstypiken in der Konstruktion des (hohen) Alters	247
6.12.1	Dimensionen der Biografisierung von Hochaltrigkeit – Biografietylilik	248
6.12.2	Dimensionen des Umgangs mit dem (hohen) Alter – Umgangstypik	251

6.13 Bildungstheoretische Rekonstruktionen des biografischen Umgangs mit dem Altsein	254
6.13.1 Empirische Rekonstruktion der Bildungsgestalt im (hohen) Alter in der Dimension der eigenen Endlichkeit	255
6.13.2 Empirische Rekonstruktion von Bildungsprozessen im (hohen) Alter als leibliche Dimension	259
6.13.3 Empirische Rekonstruktion von Bildungsprozessen im (hohen) Alter in der Dimension des Sozialen und Gesellschaftlichen	264
7. Diskussion und Ausblick	266
7.1 Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse	266
7.2 Reflexion der qualitativen Güte und Limitationen	271
7.3 Ausblick und Fazit	274
Literatur	278
Anhang	290
Anhang A: Leitfaden Narratives Interview	290
Anhang B: Transkriptionsregeln Leitfaden Narratives Interview	291